

Fußballspiel mit Freunden

Aus der Dinkelsbühler Partnerstadt Guérande sind aktuell Jugendliche zu Gast

12. APRIL 2022



Die Offiziellen mit den Spielführern bei der Siegerehrung: Gästechef Luc Boissinot, zweiter Bürgermeister Georg Piott und Uscha Schaudig vom Freundeskreis (von rechts) sowie (hinten Mitte) Organisator Max Mattausch. F.: zr

DINKELSBÜHL - Zwei Fußballturniere bildeten den Programmauftakt des Schüleraustausches zwischen Dinkelsbühl und Guérande. Auf dem Kunstrasenplatz der Sportfreunde maßen sich die städtischen Teams mit ihren französischen Gästen.

Die waren mit 30 Jugendlichen zwischen zwölf und 15 Jahren sowie sechs Begleitpersonen in vier Kleinbussen aus der Partnerstadt am Atlantik angereist.

Bei der D-Jugend siegte die SG Sinbronn/Dorfkemmathen/Aufkirchen vor Guérande, SG TSV Dinkelsbühl/SV Segringen und den gastgebenden Sportfreunden. Bei der C-Jugend setzte sich der VfR Aalen durch

vor dem weit gereisten Gast und den heimischen Teams von SG Sportfreunde/TV Weiltingen und SG TSV Dinkelsbühl/SV Segringen.

Max Mattausch, der für den Freundeskreis die Organisation des Aufenthalts übernommen hatte, und zweiter Bürgermeister Georg Piott hießen die Gäste um den Vereinsvorsitzenden Luc Boissinot von Saint Aubin Guérande willkommen. Die Völkerverständigung sei wichtiger als die Platzierung beim sportlichen Wettstreit, wurde betont.

Die ehemalige Vorsitzende des Freundeskreises, Uscha Schaudig, übersetzte die Ansprache des Bürgermeisterstellvertreters. Piott

schlug vor, dieses Turnier alljährlich

stattfinden und damit die Freundschaft weiter wachsen zu lassen.

Bis zur Abreise der französischen Gäste sei neben einer Fahrt ins Stadions nach Aalen auch eine Zeughausführung geplant, informierte Mattausch. Ein Ausflug in die Münchner Allianz Arena sei ebenfalls vorgesehen, ehe die Rückreise angetreten werde.

Da die Städtepartnerschaft bereits seit 1962 bestehe, sei der freundschaftliche Vergleich auf dem grünen Rasen auch als Auftakt des Jubiläumsjahres zu betrachten, hieß es. Der offizielle Teil dafür sei für den Advent geplant, wenn eine Delegation aus Guérande nach Dinkelsbühl komme. **FRIEDRICH ZINNECKER**